



Informationen zum Datenschutz

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Erhebung, Speicherung und Weitergabe von personenbezogenen Daten im Arbeitsbereich

Förderung der Jugendarbeit

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Kreis Ostholstein
Der Landrat
Fachdienst
Lübecker Str. 41
23701 Eutin
Telefon: 04521/788-255
Telefax: 04521/788-600
E-Mail: jugendhilfe@kreis-oh.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Kreises Ostholstein

Kreis Ostholstein
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Lübecker Str. 41
23701 Eutin
Telefon: 04521/788-698
Telefax: 04521/788-96698
E-Mail: bdsb@kreis-oh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um den von Ihnen gestellten Antrag auf Zuwendungen für Jugendfreizeiten zu bearbeiten und bescheiden. Ohne diese Daten ist eine Bearbeitung Ihres Antrages nicht möglich.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten können folgendermaßen weiterverarbeitet und an andere zuständige Stellen übermittelt werden:

Die im Rahmen des Antrags gemachten Angaben werden nur zu dem von Ihnen gewünschten Zweck und nur von den vom Jugendamt des Kreises Ostholstein hierfür beauftragten Personen verwendet. Ihre Daten werden nicht an andere weitergereicht.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Kreis Ostholstein solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist.
Ihre Daten werden grundsätzlich zehn Jahre gespeichert. Die Aufbewahrungsfrist beginnt nach Abschluss des Förderungsfalles.

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
Wenn Sie einer Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, hat dies zur Folge, dass über den Antrag nicht abschließend entschieden werden und infolgedessen auch keine Förderung nach dem BAföG erfolgen kann.
- Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, die Sie mittels Antrag erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin haben Sie das Recht, sich unmittelbar an die/den Landesbeauftragte(n) für Datenschutz des Landes Schleswig-Holstein zu wenden (Kontakt: Unabhängiges Zentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Postfach 7116, 24171 Kiel, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de, Telefon: 0431/988-1200, Telefax: 0431/988-1223).